

Sekretariat
der Österreichischen Bischofskonferenz

A-1010 Wien, Rotenturmstraße 2

BK 255/2/87-L

3/SN-48/ME XVII. GP - Stellungnahme (gescanntes Original)

3/SN-48/ME
von 3

Wien, 1987 09 23

Beiliegend 25 Ausfertigungen unseres Schreibens zum Entwurf eines Bundesbehinderten gesetzes Zl. 40.006/12-1/1987 des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

- Kenntnisnahme
- direkte Erledigung
- Stellungnahme
- Rücksprache
- Weiterleitung
- Weitere Veranlassung
- Rücksendung

ohne Begleitschreiben an:

- Zur freundlichen Information
- Im Sinne des Tel. Gesprächs vom
- In Beantwortung des Schreibens vom

An das

Präsidium des Nationalrates

Dr. Karl-Renner-Ring 3

1017 Wien

Datum: 25. SEP. 1987

Verteilt 25. Sep. 1987

Mit besten Empfehlungen

Sekretariat der
Österreichischen Bischofskonferenz

48 GE/987

Hof
K. Lederer
d. J. Lazeck

Sekretariat der Österreichischen Bischofskonferenz

A-1010 Wien, Rotenturmstraße 2, Telefon 53 25 61

BK 255/1/87-L

Wien, 1987 09 23

An das

Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Stubenring 1

1010 Wien

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes über die Beratung, Betreuung und besondere Hilfe für behinderte und hilfsbedürftige Menschen (Bundesbehindertengesetz -BBG);
Zl.40.006/12-1/1987, vom 13. Juli 1987

Das Sekretariat der Österreichischen Bischofskonferenz beeht sich mitzuteilen, daß die Caritaszentrale beauftragt wurde, nach hergestelltem Einvernehmen mit dem Sekretariat der Bischofskonferenz eine detaillierte Stellungnahme zum vorliegenden Entwurf abzugeben, da der Inhalt vornehmlich im Tätigkeitsbereich der Caritas liegt.

Wir bitten daher, daß dieser Stellungnahme nach Möglichkeit nachgekommen wird, insbesondere im Hinblick auf die Förderungswürdigkeit kirchlicher Hilfe für Behinderte.

Der Sekretär
der Bischofskonferenz:

(Bischof Dr. Alfred Kostelecky)



25 Ausfertigungen
dieses Schreibens ergehen
mit gleicher Post an das Präsidium des Nationalrates!